

BEBAUUNGSPLAN

DER STADT ROTHENFELS, LANDKREIS LOHR / MAIN
GEMÄSS § 8 ff. DES B. BAU GES. VOM 23.6.1966

// AM GEIBERG "

BAUWEISE : OFFENE BAUWEISE
MINDESTGRÖSSE DER GRUNDSTÜCKE CA. 500 m²

ZEICHENERKLÄRUNGEN :

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES
--- HODSPANNUNGSLEITUNGEN
--- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
--- BAUGRENZE
--- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL § 17 BAU N V O
GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 17 BAU N V O
SW FERIENHAUSGEBIET
I GESCHOSSZAHL

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN :

FARBE DER AUSSENFLÄCHEN GEDECKT
DACHNEIGUNG 0-10°
DACHEINDECKUNG DUNKEL
EINFRIEDIGUNGEN KEINE
BEPFLANZUNG NACH PLAN DES GARTEN- u. FRIEDHOFAMTES
DER STADT OFFENBACH VOM 28.2.69
MINDESTABSTAND VOM WALDRAND: 20.00 m.

KAMINE MÜSSEN EINEN HINREICHENDEN QUERSCHNITT HABEN UND
MIT EINWANDFREI FUNKTIONIERENDEN FUNKENFÄNGER AUSGESTATTET SEIN.

VORHANDENE GEBÄUDE 
BESTEHENDER ABWASSERKANAL K. _____
BESTEHENDE WASSERLEITUNG W. _____

Planfertiger: Stadtwerke Offenbach
20. 8. 1967

HA Häuf

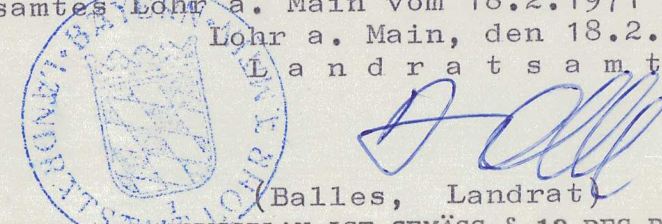
DER BEBAUUNGSPLAN - ENTWURF HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6. DES
B. BAU GES. VOM 19.9.1967 BIS 20.10.1967 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
ROTHENFELS, DEN 12.6.1969 20.10.1970



DER GEMEINDERAT HAT DEM BEBAUUNGSPLAN VOM 20.7./20.8.1967 u. 17.12.1968
GEMÄSS § 10 DES B. BAU GES. AM 6.6.1969 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
ROTHENFELS, DEN 12.6.1969 20.10.1970



GENEHMIGUNGSVERMERK DER REGIERUNG
Mit Auflagen genehmigt gem. § 11 BBauG mit Bescheid des
Landratsamtes Lohr a. Main vom 18.2.1971 - Az. II/4 - 610/2 B.
Lohr a. Main, den 18.2.1971
Landratsamt



DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 12 DES B. BAU GES.
VOM 9.3.71 BIS 9.4.71 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WORDEN. DIE GENEHMIGUNG
UND AUSLEGUNG IST AM 2.3.71 BEKANNT GEMACHT WORDEN.
DAMIT IST DER PLAN GEMÄSS § 12 DES B. BAU GES. AM 2.3.71
RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

ROTHENFELS, DEN 2.4.71

F.d.R. 6.4.71
Lohr a. Main, den 6.4.71
Landratsamt:
zu Herrle

zu Herrle
BÜRGERMEISTER

